

Jahresrückblick 2024 und Ausblick 2025



© Medical Mission Eswatini

Was haben ein Integrationsprojekt **Work in Sight** für Menschen mit Migrationserfahrung, ein Projekt zur Gesundheitsförderung in Tansania **mobile Klinik Nuru**, ein

medizinisches Bildungsprojekt **Insight** im südlichen Afrika und ein Agroforst-Landwirtschaftsprojekt **Agroforestry4Future** in Uganda gemeinsam? Diese **Projekte** haben **2024 Menschen in schwierigen Lebenssituationen** Perspektiven geschenkt – oft unter herausfordernden Bedingungen. Erfahren Sie, wie die Fight4Sight Stiftung gemeinsam mit ihren engagierten Gönnerinnen/Gönner, Freiwilligen und Partnern diesen Wandel möglich macht. Entdecken Sie, was wir gemeinsam erreicht haben und **welche Pläne das Jahr 2025 bereithält!**

Work in Sight

INTEGRATION

Unser Integrationsprojekt hat im ersten Jahr bemerkenswerte Fortschritte erzielt, **Menschen mit Migrationserfahrung den Einstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern und ihre Integration in die Schweizer Gesellschaft zu fördern.** Damit trägt **Work In Sight** wesentlich zur kulturellen Vielfalt und zum wirtschaftlichen Wachstum in der Schweiz bei. **Work In Sight** organisierte zwei Treffen mit Partner-Organisationen aus dem Bereich der beruflichen Integration und mit Arbeitgebern. Dies ist eine Premiere und führte zu konkreten, umsetzbaren Massnahmen zur Integration mit Schaffung von Praktikums- und Arbeitsplätzen.



© Fight4Sight



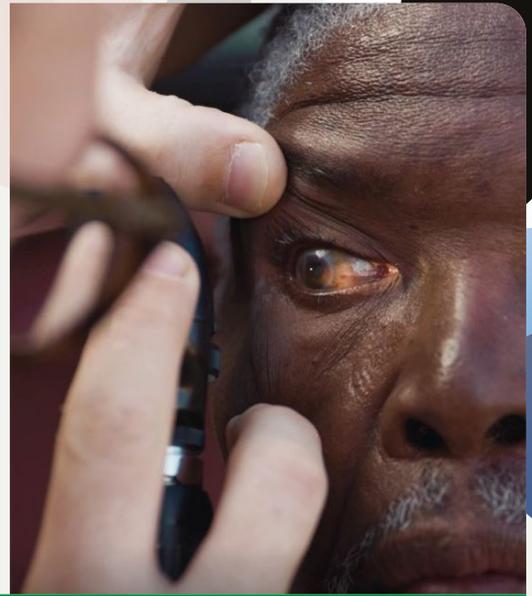
© Nuru

Mobile Klinik

GESUNDHEIT

Seit Januar 2023 bringt die mobile Klinik Nuru im Singida-Distrikt (Zentraltansania) dringend benötigte medizinische Hilfe direkt zu den Menschen in abgelegenen Regionen. In nur **einem Monat konnten über tausend Patientinnen/Patienten,**

hauptsächlich Kinder, versorgt werden! – für viele Dorfbewohnende ist die mobile Klinik die einzige Anlaufstelle bei Gesundheitsproblemen. Dank der engagierten Unterstützung der Fight4Sight Stiftung wurde die Klinik **2024 mit Solarenergie** ausgebaut. Dies gewährleistet nicht nur eine zuverlässige Gesundheitsversorgung, sondern auch die langfristige **Selbstfinanzierung des Projekts.**



© Medical Mission Eswatini

In den ländlichen Regionen Eswatinis und Mozambiques bedeutet Sehschwäche oft ein Leben unter extremen Bedingungen. Es gibt erfreuliche Neuigkeiten. Mit Ryan Hadaway hat, im Rahmen unseres Bildungsprojektes, zu Beginn des Jahres ein weiterer Arzt seine **Weiterbildung zum Augenarzt** gestartet. Nach der **Ausstattung des Grace Vision Augenzentrums im Lubombo District** sammelt die Fight4Sight Stiftung erneut funktionsfähige Geräte und Verbrauchsmaterial für ein neues Augenzentrum an der Grenze zu **Mozambique**.

Agroforestry4Future

UMWELT

2023 startete die Fight4Sight Stiftung in Uganda unter der Leitung eines Agrarforstexperten-Teams und mit dem BLI (Bethany Land Institute) ein Agroforst-Projekt in Nandere. Das Ziel ist **“Hilfe zur Selbsthilfe”**. Diese wird realisiert durch Ausbildung

junger Frauen und Männer in Agrarforstwirtschaft zum Existenzaufbau sowie Natur- und Klimaschutz. Am BLI-Standort entstand eine 9'900 m² große



© BLI - Feldvorbereitung im Juni 2023



© BLI - Demo-Feld im August 2024

Agroforst-Demofläche. Zudem wurden bis zu 2'000 m² Gärten an fünf Schulen und rund 6'000 m² in Gemeinden aufgebaut. Innerhalb von drei Jahren sollen 20 Lehrkräfte, Mitarbeitende und 60 junge Erwachsene ausgebildet werden. In 15 Dörfern und 36 Schulen sollen die Absolventinnen/Absolventen lokal innerhalb 3 Jahren

regenerative, düngerfreie Landwirtschaft einführen. Das Projekt stärkt das Ökosystem und sichert Existenzen.

Abgeschlossene Projekte



© Sambhav Nepal - Ausgebildete Pflegefachfrau mit Fahrer

GESUNDHEIT

Nepal: Offroad-Ambulanzen im Ghorka-District

In den abgelegenen Bergregionen in Nepal fehlte vielen Menschen jeglicher Zugang zur Medizin, Gesundheitszentren sind oft mehrere Tagesmärsche entfernt. Dank unserer Gönnerinnen/Gönner hat die Fight4Sight Stiftung den Einsatz von drei geländegängigen Ambulanzen ermöglicht, die monatlich über 500 Patientinnen/Patienten zu medizinischer Versorgung bringen. Die regionalen Krankenhäuser übernehmen nun Wartung und Betrieb und die lokale Bevölkerung ist äusserts dankbar für den neuen Zugang zur dringend benötigten Gesundheitsversorgung.

regenerative, düngerfreie Landwirtschaft einführen. Das Projekt stärkt das Ökosystem und sichert Existenzen.



© Sambhav Nepal – Mitarbeiter*innen vor einer der drei Ambulanzen

Ausblick 2025

Mit frischem Elan und vielversprechenden Projektansätzen starten wir in das Jahr 2025. Die Fight4Sight Stiftung engagiert sich im Projekt Work In Sight, für die Stärkung von Partnerschaften mit Organisationen und Unternehmen, um Strukturen zur Integration von Migrantinnen und Migranten in der Schweiz zu verbessern. Gleichzeitig entwickeln wir innovative Projekte, um unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Im Umweltprojekt Agroforestry4Future in Uganda liegt der Schwerpunkt auf der Förderung junger Menschen, die dank unserem Ausbildungsprojekt befähigt werden, in ihren Gemeinden und an grossen Schulen eine regenerative und hochproduktive Agroforst-Landwirtschaft aufzubauen, wirtschaftliche Perspektiven zu schaffen und gleichzeitig Natur und Klima zu schützen.

Das medizinische Bildungsprojekt Insight im südlichen Afrika unterstützt junge Ärztinnen und Ärzte bei der Ausbildung zu Ophthalmologen und stellt augenmedizinische Geräte für eine neue Klinik an der Grenze zu Mosambik bereit. In Tansania bietet die mobile Nuru-Klinik eine medizinische Versorgung in abgelegenen Regionen.

Mit wenig Mitteln viel erreichen

CHF 200.–	sind ein wichtiger Beitrag zur Arbeitsintegration junger Flüchtlinge in der Schweiz
CHF 300.–	reichen für Baum- und Pflanzmaterial für 500 m ² Schulgarten in Uganda, inkl. Transporte
CHF 500.–	ermöglichen die Ausbildung eines Health Practitioners zur Früherkennung von Augen- und Diabeteserkrankungen im südlichen Afrika

Jede Spende zählt und wird direkt, vollumfänglich in unsere Hilfe-zur-Selbsthilfe-Projekte investiert – sämtliche Aufwände der Fight4Sight Stiftung werden von den Stiftungsräten und der Berner Augenklinik gedeckt

Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre grosszügige Unterstützung – Ihr Vertrauen in unsere Arbeit liegt uns am Herzen!

Mit herzlichen Grüssen
Ihr Team und der Stiftungsrat
der Fight4Sight Stiftung



Fight4Sight Foundation
c/o Berner Augenklinik
Zieglerstrasse 29
CH – 3007 Bern

Tel. +41 31 560 00 88
mail@fight4sight.ch
www.fight4sight.ch